

Leitfaden für Antragstellende

zu der BMBF-Förderrichtlinie „Ausbau und Vernetzung der Modellierungskompetenz für schwere Infektionskrankheiten“

Der vorliegende Leitfaden enthält Informationen für die Erstellung und Einreichung von Projektskizzen und ergänzt die Förderrichtlinie vom 26. Juli 2024 (siehe <https://www.gesundheitsforschung-bmbf.de/de/17855.php> oder <https://www.ptj.de/modellierungsnetz>).

Projektskizzen, die den Vorgaben des Leitfadens nicht entsprechen (z. B. keine verbindliche elektronische Einreichung oder Überschreitung der vorgegebenen Seitenzahl), können ohne weitere Prüfung abgelehnt werden.

Es wird dringend empfohlen, zur Beratung Kontakt mit dem Projektträger Jülich aufzunehmen. Weitere Informationen und Erläuterungen sind dort erhältlich.

Ansprechpartner:

Dr. Sigrid Grolle	Telefon: 02461-61-8602	E-Mail: s.grolle@ptj.de
Dr. Miriam Engels	Telefon: 02461-61-84185	E-Mail: mi.engels@ptj.de

Der Leitfaden ist zur Einhaltung von Formvorschriften auf Deutsch verfasst, das Muster zur Projektskizze ist in Englisch angehängt, da mit Blick auf das internationale Begutachtungsverfahren die Einreichung der Projektskizzen in englischer Sprache empfohlen wird.

Entscheidungsverfahren

Projektskizzen für einen Forschungsverbund sowie ggf. für die Einrichtung der verbundübergreifenden Koordinierungsstelle sind durch den/die Verbundkoordinator/in bis spätestens zum 14. November 2024, als ein PDF-Dokument in folgendem Portal einzureichen:

<https://foerderportal.bund.de/easyonline>

Es ist anzuführen, in welchem Anwendungsfeld (1 – Schwere respiratorische Infektionen; 2 – Schwere nichtrespiratorische Infektionen) die Projektskizze eingereicht wird. Die eingereichten

Projektskizzen werden durch ein unabhängiges, internationales Begutachtungsgremium entsprechend der unter Punkt 7.2.1 der Richtlinie aufgeführten Kriterien bewertet.

Formale Vorgaben für die Projektskizzen

Gefördert werden können:

- interdisziplinäre Forschungsverbünde, die datengetriebene Modelle zum populationsbezogenen Infektionsgeschehen schwerer respiratorischer Infektionen (Anwendungsfeld 1) oder schwerer nichtrespiratorischer Infektionen (Anwendungsfeld 2) sowie die Wirksamkeit von nichtpharmazeutischen oder pharmazeutischen Interventionsmaßnahmen auf Bevölkerungsebene zur Begrenzung des Infektionsgeschehens thematisieren.
- eine übergreifende Koordinierungsstelle, die zusammen mit einem der Forschungsverbünde eingerichtet wird. Zu den Aufgaben der Koordinierungsstelle gehören die Stärkung der Zusammenarbeit der Verbünde, die Initiierung und Koordinierung verbundübergreifender Querschnittsaktivitäten sowie die Kommunikation der gewonnenen Erkenntnisse.

Näheres regelt die o.g. Förderrichtlinie.

Die wissenschaftlichen Verbundprojekte sowie die Koordinierungsstelle können in der Regel für einen Zeitraum von bis zu vier Jahren gefördert werden. Kürzere Laufzeiten der Verbundprojekte mit dem Ziel, kurzfristige Ergebnisse zu generieren, sind möglich.

Die vollständigen Unterlagen für einen Forschungsverbund müssen folgende Teile umfassen:

1. die Projektskizze des Forschungsverbundes und ggf. Koordinierungsstelle als PDF-Dokumente (gemäß den Vorgaben des Leitfadens);
2. ein Unterschriftenblatt, auf dem Vertreter aller Projektpartner des Verbundes (in der Regel die Projektleitenden) mittels Unterschrift die Kenntnisnahme sowie die Richtigkeit der in der Projektskizze gemachten Angaben bestätigen. Diese eingescannte Seite ist in die hochzuladende Projektskizze / PDF-Datei einzubinden, so dass nur eine PDF-Datei unter „Art des Anhangs“ in easy-Online hinzugefügt wird. Ein weiteres Anschreiben ist nicht erforderlich.

Eine Einreichung einer Papierversion der Projektskizze und des Unterschriftenblatts ist nicht notwendig, wenn in easy-Online die Signaturform „qualifizierte elektronische Signatur“ oder „Verifizierung per TAN“ gewählt wird. Bei „Unterschrift per Hand“ senden Sie den unterschriebenen Papierausdruck mit Vorhabenbeschreibung und Unterschriftenblatt per Post an folgende Adresse:

Projekträger Jülich (PtJ)
Nachhaltige Entwicklung und Innovation
Hochschulen, Innovationsstrukturen, Gesundheit
– Molekulare Lebenswissenschaften (HIG2) -
Forschungszentrum Jülich GmbH
52425 Jülich

Mustervorlagen & Erläuterungen

Die Projektskizze ist mit Blick auf das internationale Begutachtungsverfahren in englischer Sprache einzureichen.

Zur Begutachtung Ihrer Projektidee ist eine aussagekräftige Projektbeschreibung erforderlich. In dieser muss das Projekt nachvollziehbar dargestellt und begründet werden.

Bitte bedenken Sie: Die meisten Projektbeschreibungen scheitern an mangelnden oder wenig aussagekräftigen Angaben. Denken Sie also daran, substantielle Aussagen zu den in der Richtlinie aufgeführten Bewertungskriterien zu treffen! Die Bewertungskriterien finden Sie unter Punkt 7.2.1 in der Richtlinie zur Förderung von Ausbau und Vernetzung der Modellierungskompetenz für schwere Infektionskrankheiten.

Der Umfang des Konzepts darf 25 DIN A4-Seiten für die Beschreibung des Konzeptes des Forschungsverbunds und ggf. 10 Seiten für die Beschreibung der Koordinierungsstelle nicht überschreiten. Anlagen wie ein Gantt-Chart, Absichtserklärungen und eine Publikationsliste (maximal fünf relevante Publikationen je Arbeitsgruppenleiter) sind bei Forschungsverbänden möglich, bei der Koordinierungsstelle nur ein Gantt-Chart. Lebensläufe sind nicht beizufügen. Folgende Formatierung ist einzuhalten:

- DIN A4
- 11 Punkt Arial
- 1,5-zeilig
- mindestens 2 cm Seitenränder
- Überschriften nach unten angegebenen Gliederungspunkten
- Seitenzahlen ab Gliederungspunkt 1 mittig unten
- Kopfzeile mit Akronym

Die Projektbeschreibung muss ohne Lektüre der zitierten Literatur oder ggf. gesonderter Anlagen (z. B. Absichtserklärungen) verständlich sein. Damit soll der Aufwand für Antragstellende und Begutachtende gleichermaßen in Grenzen gehalten sowie die Vergleichbarkeit der Anträge gewährleistet werden. Sämtliche Angaben werden selbstverständlich von allen am Prozess Beteiligten vertraulich behandelt.

Die Projektbeschreibung muss sich an die vorgegebene Gliederung (s. Vorlage_Forschungsverbund und Vorlage_Koordinierungsstelle) orientieren. Bitte verwenden Sie die vorgegebene Vorlage und ersetzen Sie die kursiv gedruckten Abschnitte durch Ihre Angaben. Bitte nehmen Sie zu jedem Punkt Stellung, sollte ein Punkt nicht zutreffen, kommentieren Sie dies entsprechend. Die Gliederung ist verbindlich.

Allgemeine Hinweise

Nachfolgende Hinweise sind bei der Planung und Einreichung der Projektskizze zu beachten.

Wissenschaftliche Standards

Die Antragstellenden sind verpflichtet, nationale und internationale Standards zur Qualitätssicherung der Forschung sowie zur Interoperabilität und zur standardisierten Dokumentation von Daten zu beachten. Hierzu sind insbesondere die nachfolgenden Dokumente in der jeweils geltenden Fassung zu berücksichtigen (die Aufzählung ist nicht abschließend):

- Memorandum zur Sicherung der guten wissenschaftlichen Praxis (DFG),
- Memorandum III: Methoden für die Versorgungsforschung,
- Leitlinien für Gute Epidemiologische Praxis,
- Leitlinien für Gute Praxis Datenlinkage,
- FAIR Data Principles,
- Richtlinien des Council for International Organization of Medical Sciences,
- Richtlinie "Proposed International Guidelines For Biomedical Research Involving Human Subjects" (World Health Organization).

Weitere Voraussetzungen

Bitte beachten Sie, dass alle in der Förderrichtlinie beschriebenen Regelungen und Voraussetzungen Gültigkeit haben. Wir empfehlen daher dringend, den Text der Förder-richtlinie ganz genau zu lesen und zu befolgen. Ein Nichtberücksichtigen auch einzelner Regelungen kann dazu führen, dass die Projektskizze ohne weitere Prüfung abgelehnt wird.

*The description of the collaborative project **must not exceed 25 pages** (excluding cover sheet, contents, gantt-chart, list of publications, supporting letters). Please replace the italicized text with your information.*

Title of the collaborative project

The title of the research core should be as precise as possible (max. 140 characters including blanks). In case of funding this title will be quoted in the annual reports of the funding organisation.

Acronym of the collaborative project

MUSTER

Coordinators of the collaborative project

Coordinator 1: name, institution, town

Coordinator 2: name, institution, town

Partners

Partner 1: name, institution, town

Partner 2: name, institution, town

...

Logo/Picture

optional

Total funding volume

XXX € (for the whole consortium)

Contents

According to the listed points 1 – 3 below

1. SUMMARY

The summary is page 1 of the description of work!

Please give a brief overview of the goals of the collaborative project with respect of the research field and the research problem to be addressed (approx. 1.000 characters including blanks).

2. PROPOSED COLLABORATIVE PROJECT

2.1. Contribution to funding goals

Please specify the impact of the planned collaborative project on reaching the funding goals as indicated in the call. (approx. 4,500 characters including blanks).

2.2 Relevance of the scientific question

Description of the relevance of the project's research question in relation to epidemiological modeling in Germany and in the international context (approx. 4,500 characters including blanks).

2.3. State of the art, expertise and previous own work

Brief description of the current and international state of the art in the chosen field of research, the expertise and previous work of the collaborative partners in the research area addressed. Prove that all necessary expertise and capacities are included. Please describe the availability and access to data and/or biomaterials for the research core (approx. 6,000 characters including blanks).

2.4. Detailed Description of the work plan

This should be the main part of the description of work. Please describe the overall aim of the collaborative project, the overall scientific concept and the methodology. Integrate the central research objectives of all subprojects into the description and the way they synergistically interact with each other. Illustrate the timeframe and milestones of the collaborative project as figure (ganttt-chart, on max. two extra pages as appendix, see point 4.1).

2.5. Budget

The budget will be calculated in easy-online. Here you can justify and explain in more details the requested budget.

2.6. Organization and steering of the collaborative project

Please explain the chosen structure of the collaborative project with respect to the research problem. Please describe the concept for coordination and steering of the collaborative project. Please describe planned strategies for quality assurance, standardisation (“Best practices”, SOP) and exchange of information, methods, samples and data.

2.7. Exploitation plan

It is necessary to describe the activities of exploitation of the results from the collaborative project including timeline (max. 3,500 characters including blanks).

2.8. Ethical and legal considerations

Please give a description of ethical considerations relating to the project, if applicable.

2.9. Necessity of the grant

In case you have already submitted parts of the same request to other institutions or the BMBF, please mention this here. Indicate other sources, which will provide funds, free services or consumables.

If this is not the case, please declare:

"A request for funding of this project has not been submitted to any other addressee. In case I submit such a request I will inform Project Management Juelich immediately."

Need for federal funding:

Please specify why federal funds are needed to conduct the project.

Page 25 of the description of work ends at this point.

3. APPENDIX

3.1 Gantt-chart

Illustrate the timeframe and milestones of the each workpackage as gantt-chart on max. two pages.

3.2 List of publications

Max. 5 important publications for each group leader.

3.3 Supporting letters

COORDINATION OFFICE FOR ALL CONSORTIA

*If it is intended that the collaborative project applies for the coordination office for all consortia please describe on **10 pages** your concept. The concepts must address following topics:*

1. GENERAL INFORMATION

The general information is page 1 of the description of work!

Name of principal coordinator, institution, town

2. SUMMARY

Please give a brief description of the objectives of the coordination office.

3. CONCEPT

3.1 Expertise and previous own work

Please describe the expertise and previous work of the principal coordinator and the project team in project management.

3.2 Description of the work plan

Please describe the concept and main objectives of the coordination office. Please consider the possible topics in call (s. 4)

3.3 Communication and public relations work

Please describe the measures for communicating the research process and research results

3.4 Budget

The budget will be calculated in easy-online. Here you can justify and explain in more details the requested budget.

3.5 Concept of sustainability

The coordination office that presents a concept and evidence of the continuation of its work through this initiative can increase the attractiveness of its overall concept and thus the chance of funding. Page 10 of the work description ends at this point.

4. APPENDIX

Gantt-chart

Illustrate the timeframe and milestones of the coordination office as gantt-chart on one page.